

Jetzt geht's los....

Die Vernunft hat sich durchgesetzt. Die SPD-Mitglieder entscheiden - unbeschadet der Rechte des Abgeordnetenhauses – darüber, wer Klaus Wowereit im Amt des Regierenden Bürgermeisters folgt. Also: mit einem ersten und falls erforderlich zweiten Wahlgang. Der Landesparteitag wird am 8. November 2014 das Votum der Mitglieder bestätigen, davon geht der Parteivorsitzende und Kandidat Jan Stöß aus, erklärte er in der RBB-Abendschau.

Bis zum 15. September kann man noch in die SPD eintreten und mitentscheiden. Mal sehen, vielleicht löst das einen Schub an Neumitgliedern aus.

Am 18. September beginnt dann die Abstimmung per Briefwahl. Am 18. Oktober wird ausgezählt. Danach folgt vermutlich der zweite Wahlgang, dessen Stimmen am 6. November ausgezählt werden, damit am 8. November der Landesparteitag den Entscheid bestätigen kann.

Am 23. September, wenn vermutlich schon diejenigen, die wissen, ob sie Müller, Saleh oder Stöß wollen, ihren Wahlbrief zurückgeschickt haben, findet das erste Forum statt, bei dem sich die Kandidaten vorstellen. Ob es dann noch drei oder inzwischen mehr sind, wird sich zeigen. Jeder Kandidat braucht aber, so Jan Stöß in der Abendschau, die Unterstützung eines Kreisverbandes oder von drei Abteilungen (Ortsvereine). Die Foren sind öffentlich, also auch für Nicht-Parteimitglieder zugänglich, so die Mitteilung in der Abendschau.